

Datum:	Ort:	Zeit von:	bis:
17.11.2011	Bürgersaal, Rathaus Neubulach	19.00 Uhr	22:00 Uhr

Teilnehmer:	
<b>Herr Bernhard Goldschmidt (LQN)</b> <b>Frau Jessica Pfrommer (Stadtverwaltung)</b> <b>Herr Bernhard Großmann (AK 3)</b> <b>Herr Jörg Feuerbacher (AK 7)</b> <b>Frau Nicole Schaible (AK 7)</b> <b>Herr Georg Dürr (AK 2)</b>	<b>Herr Roland Gohl (AK 5)</b> <b>Frau Margit Schöttle (AK1)</b> <b>Frau Sahra Jennert (AK 1)</b> <b>Bürgermeister Walter Beuerle (Stadtverwaltung)</b> <b>Herr Manfred Glinka (AK 6)</b> <b>Herr Martin Schöttle (AK 4)</b>

Moderation:	Protokoll:
<b>Bernhard Goldschmidt</b>	<b>Georg Dürr</b>

### Agenda

- Tagesordnung, Protokollant, Protokoll zur letzten Sitzung
- Rückblick LQN Symposium Fichtenberg
- LQN-Stand am Markt des Alten Rathauses am 25. November
- Ausblick Transnationales Modul Neubulach 25.11.2011
- Ausblick Windenergietag Neubulach 26.11.2011
- Gemeindebroschüre
- Stand Orgastruktur/Satzung
- Berichte aus den AK's zu neueren Entwicklungen (evtl DORV)
- Sonstiges
  - Anpassung der Mitgliederliste der AKs und der Websites

#### **1. Tagesordnung, Protokollant, Protokoll zur letzten Sitzung**

Die Tagesordnung wird angenommen, das Protokoll führt Georg Dürr. Im Protokoll der Kernteamsitzung vom 28.9.2011 wurde zu Pkt "Sonstiges", "b) LQN-Sprecher:" klargestellt, dass das 1-jährige Mandat der beiden Sprecher mit der Sitzung vom 28. September 2011 beginnt.

#### **2. Rückblick LQN Symposium Fichtenberg**

Neubulach war in Fichtenberg durch BM Beuerle und 4 LQN-Mitglieder vertreten. Positiv bewertet wurden einige der Beiträge, die Möglichkeit, von den Aktivitäten der anderen LQN-Gemeinden zu erfahren und zu lernen und der Austausch mit den Teilnehmern des Symposiums. Der Link <http://www.lqn-leader.de/index.php?id=15> führt zum Bericht über das Symposium und zu den Downloads der Vorträge von Herrn Humer, der Herren Schilcher und von Frau Engelhart.

Die zum Symposium erstellte Broschüre "Nähe stärkt" wird von der **Stadtverwaltung** den Gemeinderäten und den Mitgliedern der LQN-Arbeitskreise ausgehändigt.



### 3. LQN-Stand am Markt des Alten Rathauses am 25. November

Am LQN-Stand beim Adventsmarkt werden die von den AKs erarbeiteten Broschüren und Faltblätter sowie die Broschüre zum Symposium Fichtenberg ausgelegt und Kartoffelpuffer mit Apfelmus angeboten. Es werden noch Mitstreiter für die Betreuung des Stands gesucht, die AK-Sprecher sprechen ihre AK-Teilnehmerinnen und Teilnehmer an.

### 4. Ausblick Transnationales Modul Neubulach 25.11.2011

Die Einladung zum 6. transnationalen Modul kam inzwischen bei den AK-Sprechern an und soll an die AKs weitergeleitet werden. Es findet am 25.11.2011 von 15:30 bis 20:00 im Gasthof Löwen in Oberhaugstett statt. Aus Neubulach werden etwa 8 TeilnehmerInnen erwartet.

### 5. Ausblick Windenergietag Neubulach 26.11.2011

Der Windenergietag wird mit Anzeigen im Amtsblatt und den verteilten Faltblättern gut beworben. Weitere Beiträge für die Presse und das Amtsblatt werden zum Wochenende erarbeitet (**Martin Schöttle**). Außerdem sollen die Gemeinden des Kreises Freudenstadt eingeladen werden, da für diese "Höhengemeinden" die gezeigten Technologien ebenfalls von Bedeutung sein könnten (**Bürgermeister Beuerle** lädt ein).

Jürgen Bohnet koordiniert den Aufbau. Es ist gewährleistet, dass die Vorbereitungen nicht mit der Teilnahme am Modul 6 kollidieren. **Martin Schöttle** gibt den am Aufbau Beteiligten Herrn Bohnet's Handy-Nummer weiter.

**AK 7** bereitet Namensschilder der für die Betreuung der eingeladenen Gäste und der Besucherinnen und Besucher eingeteilt vor. Die Schilder werden eingeschweißt und können am Band um den Hals oder mit Klipps an der Kleidung getragen werden.

Für den Tagungsband bereitet **die Stadtverwaltung** DIN B-4 Umschläge vor, auf denen am Tagungsband Interessierte ihre Anschrift hinterlassen und die Gebühr von 5 Euro bezahlen können.

Die **Stadtverwaltung** bereitet Hinweisschilder zum "Windenergietag" vor, die an wichtigen Stellen der Straßenführung als Wegweiser zum Veranstaltungsort angebracht werden

### 6. Gemeindebroschüre

Die zu Beginn des Projekts an alle Haushalte verschickte LQN-Broschüre ist inzwischen vergriffen. Sie soll nicht neu aufgelegt werden. Statt dessen soll 2012 eine eigene Broschüre erarbeitet werden, in denen die von LQN Neubulach angestoßene Projekte dargestellt werden.

### 7. Stand Orgastruktur/Satzung

Nachdem die künftige Struktur von LQN im Gemeinderat vorgestellt wurde und Zustimmung fand, steht die Gründung des geplanten Vereins an. Für die Gestaltung der Satzung war offen, ob der Verein gemeinnützig sein, oder die derzeitige Struktur von LQN abbilden soll. Außerdem muss für die Gründung des Vereins geklärt sein, ob gleichzeitig die in Betracht gezogene Stiftung gegründet werden soll.

Herr Feuerbacher stellte in einer sehr gut strukturierten und verständlichen Präsentation Kriterien und Bedingungen für die Gemeinnützigkeit eines Vereins dar.



Herr Schöttle erläutert in einer weiteren Präsentation die Funktion von Verein und Stiftung als Organe, die die bisherigen Funktionen von SPES/Hr. Goldschmidt und LEADER/Stadtverwaltung übernehmen sollen. Im Blickpunkt der Präsentation stand die Funktion dieser Organe, die weitere Finanzierung von LQN zu gewährleisten.

Gemäß der Ausführungen von Herrn Feuerbacher können die Aktivitäten der Arbeitskreise soweit sie sich mit Alter, Jugend, Kultur oder Umwelt befassen als gemeinnützig anerkannt werden. Kritisch bewertet werden der Betrieb von DORV, Dorfmobil oder Windkraftanlagen, oder Aktivitäten, die direkt den Tourismus fördern.

Zur Gemeinnützigkeit wurde folgendes diskutiert und vereinbart: Die Gemeinnützigkeit des Vereins wird angestrebt, nicht nur, weil darüber Spenden steuerlich wirksam geltend gemacht werden können. Als viel wichtiger erachtet wird die Außenwirkung des Vereins in der Öffentlichkeit, der Verein erfährt durch den Status der Gemeinnützigkeit eine gesellschaftliche Aufwertung. Das Votum für Gemeinnützigkeit war einstimmig.

Projekte, die die Bedingungen der Gemeinnützigkeit nicht erfüllen, sollen in dem Zweck des Projekts entsprechenden Organisationsformen und Finanzierungsmodellen umgesetzt werden.

Zur Finanzierung erläutert Herr BM Beuerle, dass die Stadt, über eine Position im Haushalt, den Betrieb von LQN weiterhin gewährleisten wird. Gleichzeitig wird die Gründung einer Stiftung weiter verfolgt, um die Finanzierung von Aufgaben des Gemeinwohls, z. B. der Altenpflege, zu unterstützen.

Für die Darstellung der Aufgaben der Organe des Vereins ist es notwendig, die Akteure des Vereinsgeschehens festzulegen. Es wurde vereinbart, dass die Satzung das Kernteam als wesentlichen Funktionsträger des Vereins vorsieht, die Stiftung derzeit nicht in die Satzung aufgenommen wird. Trotzdem soll Frau Zauner von der Kreisparkasse Calw-Pforzheim in die Erarbeitung der Satzung einbezogen werden, um ihre einschlägigen Erfahrungen zu nutzen.

Der bisher von Herrn Dirschka und Herrn Feuerbacher erarbeitete Entwurf der Satzung wird an die Arbeitskreise zur Kommentierung und Ergänzung verteilt. Rückmeldung an Herrn Feuerbacher soll bis 2.12.2011 erfolgen.

Für das vom Land/EU finanzierte Projekt "Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum" (IMF) können bis Mitte Februar 2012 Anträge beim Regierungspräsidium Karlsruhe eingereicht werden. Dazu ist ein Träger, z.B. ein Verein notwendig. Es wurde vereinbart, die Beantragung, abhängig vom Verlauf der Vereinsgründung, weiter zu verfolgen. Das RP soll entsprechend informiert werden (Herr Schöttle, Herr Dirschka).

## **8. Berichte aus den AK's zu neueren Entwicklungen (evtl. DORV)**

AK 1 weist auf die Notwendigkeit hin, dass für den Betrieb eines Dorfmobils ein Verein als Träger Voraussetzung ist.

## **9. Sonstiges**

### **Anpassung der Mitgliederliste der AKs und der Websites**

In Anbetracht der Änderungen von Titel, Mitgliedern und Sprechern der Arbeitskreise sind Anpassungen der Mitgliederlisten und der Websites der Stadt und von [www.lqn-leader.de](http://www.lqn-leader.de) notwendig geworden. Die **Arbeitskreise** werden gebeten, Namen und e-mails, bzw. Anschriften ihrer derzeitigen Teilnehmer, sowie die Namen der Sprecher und deren Vertreter, an AK 7 zu schicken. **AK 7** veranlasst die Änderung der Website ... [lqn-leader.de](http://lqn-leader.de)..., die **Stadtverwaltung** passt die LQN-Website an.



**10 . Nächste Termine:**

Datum:	Art und Ort des Treffens:	Zeit von:	bis
25.11.2011	LQN-Stand auf dem Adventsmarkt des Altes Rathaus e.V.	9:30	20:00
25.11.2011	6. Transnationales Modul, Gasthof Löwen, Oberhaugstett	15:30	20:00
26.11.2011	Windenergetag in der Turn- und Festhalle Neubulach	10:00	17:00